

JUNIORWAHL 2024

SIMULATION DER EUROPAWAHL AM HEINRICH-BÖLL-GYMNASIUM

Im Zeitraum vom 6. bis zum 9. Juli 2024 findet die Europawahl statt. Da das Wahlalter für diese Wahl in Deutschland bei 16 Jahren liegt, gibt es viele Schüler, die dieses Jahr zum ersten Mal zur Wahlurne schreiten werden.

Aus diesem Grund fand am 3. Juni 2024 an unserem Gymnasium die Juniorwahl zur Europawahl statt. Dabei handelt es sich um eine Simulation der Europawahl, bei der auch jüngere Schüler*innen und Erstwähler auf die richtigen Wahlen vorbereitet werden.

Organisation und Ablauf der Wahl

Organisiert wurde der Wahlprozess vom Gesellschaftswissenschaften-Kurs der 9. Klassen – gewählt haben schlussendlich alle Schüler*innen der 9. Jahrgangsstufe. Um sich perfekt auf die Wahlen vorzubereiten, beschäftigte sich der Kurs bereits im Voraus mit dem Aufbau des EU-Parlamentes und der Europa-Wahl. Um alle Klassen zu informieren, wurden thematische Präsentationen vorbereitet und gehalten, gemeinsam der Wahl-O-Mat ausprobiert und ein EU-Quiz gespielt.

Für die Durchführung wurden ganz realitätsgetreu Wählerverzeichnisse erstellt und Wahlbenachrichtigungen an alle Wahlberechtigten verteilt.



DER WAHLAKT

Am Wahltag schlüpfte der GeWi-Kurs in die Rollen des Wahlvorstands und der Wahlhelfer*innen und führte den Wahlakt für die versammelten Klassen auch selbstständig durch.

Von der Einrichtung des Wahllokals samt Umstellen der Tische, Aufstellen der Wahlkabinen, Falten der Stimmzettel und Aufhängen von Plakaten über die Belehrung und Information der Wähler*innen, die Durch-



führung und Dokumentation der Stimmgaben leiteten und überwachten die Schüler*innen den gesamten Prozess bis hin zur Stimmauszählung.

Das Ziel dieses Projektes ist es, Jugendliche zum Wählen anzuregen und zu befähigen sowie die Bedeutung dieser Partizipationsmöglichkeit bewusst zu machen.



Demokratie (er)leben: Das Einüben demokratischer Prozesse im Kontext Schule dient als wichtige Voraussetzung für gelungene gesellschaftliche Teilhabe auf dem weiteren Lebensweg.

Zukunft gestalten: Nur wer sich zu Wort meldet, hat die Möglichkeit, die eigene Perspektive in die Gestaltungsprozesse für unsere zukünftige Welt einzubringen.

Jede Stimme zählt!

GeWi-Kurs Kl. 9 in Kooperation mit der AG Redaktion und Technik